

# Publizitätsanforderungen

## für von der Landeshauptstadt Dresden geförderte Projekte und Maßnahmen

Alle Institutionen, die eine Förderung durch die Landeshauptstadt Dresden erhalten, müssen diese Förderung für die Öffentlichkeit deutlich sichtbar machen. Damit soll die Arbeit der Stadtverwaltung bekannter und transparenter werden. Die Dresdnerinnen und Dresdner sollen sehen, welche Maßnahmen und Projekte öffentliche Mittel erhalten. Dieses Merkblatt informiert über die Publizitätsanforderungen der Landeshauptstadt Dresden.

### Verfahren

Ämter und Einrichtungen, die Fördermittel vergeben, haben die Förderempfänger in Anträgen und Bescheiden über die Publizitätsanforderungen zu informieren. Sofern diese Anforderungen nicht eingehalten werden, kann die Kürzung oder Streichung der Förderung die Folge sein.

### Wo muss der Förderhinweis erscheinen?

Bei allen öffentlichkeitswirksamen Informations- und Kommunikationsmaßnahmen ist durch den Förderempfänger auf die Förderung einer Maßnahme bzw. eines Projekts hinzuweisen. Das betrifft insbesondere:

- Publikationen (Broschüre, Faltblatt, Postkarte, Handout, Präsentation, Internetseite, Soziale Medien etc.)
- Presse- und Medienarbeit (Pressemitteilung, Pressekonferenzen etc.)
- Veranstaltungen (geförderte Konferenzen, Seminare, Messen, Ausstellungen, Wettbewerbe oder Ähnliches)
- sonstige öffentlichkeitswirksame Aktivitäten (z. B. Interviews, Einladungen) sowie auf Hinweis- oder anderen Tafeln

### In welcher Form ist der Förderhinweis umzusetzen?

Der Förderhinweis soll durch die Verwendung des entsprechenden Logos der Landeshauptstadt Dresden und/oder durch Textbausteine umgesetzt werden, welche die Unterstützung von Seiten der Landeshauptstadt Dresden deutlich erkennen lässt.

#### Förder-Logo

Erfolgt eine Förderung ausschließlich vom Stadtbezirksbeirat ist das Logo des zuständigen Stadtbezirks zu verwenden. Im Rahmen von Informations- und Publizitätsmaßnahmen, soll folgendes Logo entweder vorzugsweise im Hoch-, alternativ im Querformat verwendet werden:

gefördert durch  
den Stadtbezirksbeirat  
Neustadt



Dresden.  
Dresdner.

gefördert durch  
den Stadtbezirksbeirat  
Neustadt



Dresden.  
Dresdner.

Bei Förderungen von mehreren Ämtern der Landeshauptstadt Dresden ist im Sinne eines einheitlichen grafischen Erscheinungsbildes nur das städtische Logo zu verwenden.



Das Logo ist möglichst an einer gut sichtbaren Stelle zu platzieren und entsprechend der Vorgaben des Gestaltungshandbuchs der Landeshauptstadt Dresden einzusetzen. Bei dem Logo handelt es sich um ein hoheitliches Zeichen. Es darf nur für den beschriebenen Zweck eingesetzt werden. Jede weitere Verwendung bedarf der Zustimmung durch das Stadtbezirkssamt.

Das Förderlogo kann unter [www.dresden.de/de/rathaus/stadtbezirksaemter/neustadt/projektfoerderung.php](http://www.dresden.de/de/rathaus/stadtbezirksaemter/neustadt/projektfoerderung.php) heruntergeladen werden. Unter dem Link sind auch Vorgaben zur Verwendung des Logos zu finden. Vor der Veröffentlichung der Publikation ist die Einbindung des Logos dem Stadtbezirksamt zur Freigabe vorzulegen (per Mail an [stadtbezirksamt-neustadt@dresden.de](mailto:stadtbezirksamt-neustadt@dresden.de)). Sofern das Stadtbezirksamt nicht innerhalb von drei Werktagen nach Erhalt der Freigabeanfrage seine Korrekturwünsche bekannt gibt, gilt die Einbindung als genehmigt.

### Textbausteine

In jedem Textbeitrag (z. B. Pressemitteilung, Broschüren, Faltblatt etc.) sollte mit der nachfolgenden oder einer mit dem Stadtbezirksamt abgestimmten Formulierung auf die Förderung durch die Landeshauptstadt Dresden hingewiesen werden:

„Die Maßnahme/das Projekt wird durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt der Landeshauptstadt Dresden gefördert.“

### Impressum

Herausgeberin  
Landeshauptstadt Dresden

Stadtbezirksamt Neustadt  
Telefon (03 51) 4 88 66 00  
Telefax (03 51) 4 88 66 03  
E-Mail [stadtbezirksamt-neustadt@dresden.de](mailto:stadtbezirksamt-neustadt@dresden.de)

Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Oktober 2024

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter [www.dresden.de/kontakt](http://www.dresden.de/kontakt). Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.